

Der Vorsitzende wird zum stimmberechtigten Vertreter der Sektion bei den Nomenklatur-Verhandlungen auf dem 1910 in Brüssel tagenden Botanikerkongress ernannt.

Hofrat Prof. H. Engelhardt legt an der Mulde gesammelte Blätter vor, die in ihrer Form außerordentlich variieren.

Dr. Th. Wolf spricht über seine Reisen auf den Galápagosinseln.

Der Vortragende bespricht zunächst die Erforschung durch Darwin während seines 20tägigen Aufenthaltes auf der Inselwelt im Jahre 1835 und schildert dann auf Grund eigener Beobachtung und Erforschung die durchaus vulkanische Natur der Eilande, die besonders aus Palagonittuffen und Laven aufgebaut sind, und das Klima, das namentlich von der kalten Humboldtströmung beeinflusst wird.

Die ganze Flora trägt zwar südamerikanisches Gepräge, macht aber keinen tropischen Eindruck. Die Hälfte aller Pflanzen ist endemisch. Die Tierwelt ist noch reicher an endemischen Arten, darunter fast alle Landvögel. Die Krone der Schöpfung bilden auf den Galápagosinseln die beschuppten Reptilien. Hier findet sich die einzige lebende Meereseidechse (*Amblyrhynchus cristatus* Bell.) und insbesondere die Elefantenschildkröte (*Testudo elephantopus* Harl.), der die Inseln den Namen verdanken. Insekten sind nicht reich an Arten, Spinnen, Skorpione und Skolopendren kommen vor.

Zum Schluss geht der Vortragende auf die schwierige Frage ein, wie die Pflanzen und Tiere vom amerikanischen Festlande auf die aus dem Meere aufgestiegenen Inseln gelangt sind, und welche Faktoren bei ihrer Umbildung in endemische Arten die Hauptrolle gespielt haben dürften.

### III. Sektion für Mineralogie und Geologie.

**Erste Sitzung am 3. Februar 1910.** Vorsitzender: Oberlehrer Dr. P. Wagner. — Anwesend 81 Mitglieder und Gäste.

Der Vorsitzende berichtet über die am 8. Januar 1910 in Frankfurt a. M. erfolgte Gründung einer „Geologischen Vereinigung.“

Die Geologische Vereinigung will, in erster Linie durch Herausgabe der „Geologischen Rundschau“, die Fortschritte der geologischen Wissenschaft verbreiten helfen, sowie die Methodik des geologischen Unterrichts in Schulen, Museen und Hochschulen pflegen. Vorsitzender ist Prof. E. Kayser in Marburg. Anmeldungen sind zu richten an den 1. Schriftführer Dr. Drevermann in Frankfurt a. M., Senckenbergisches Museum. Eintrittsgeld 5 M., Jahresbeitrag 10 M., wofür die „Geologische Rundschau“ in jährlich 6 Heften postfrei zugestellt wird.

Ferner legt der Vorsitzende vor:

Nordenskjöld, O.: Die Polarwelt und ihre Nachbarländer. Leipzig und Berlin 1909.

Herr R. Baldauf hält einen Vortrag über seine geologischen Wanderungen in Westgrönland und erläutert ihn durch Lichtbilder und Luminaufnahmen.

**Zweite Sitzung am 7. April 1910.** Vorsitzender: Oberlehrer Dr. P. Wagner. — Anwesend 47 Mitglieder.

Der Vorsitzende legt vor:

Geologische Rundschau, Zeitschr. f. allgem. Geologie. Herausgeg. von der Geolog. Vereinigung unter der Redaktion von G. Steinmann, W. Salomon und O. Wilkens. 1. Heft. Leipzig 1910.

Hierauf begründet der Vorsitzende eine bereits früher gegebene Anregung (vergl. Sitzungsber. 1909, S. 23), die Isis möge eine Zentral-

stelle zum Registrieren paläontologischer Funde aus Sachsen einrichten.

Als Beispiel für die Notwendigkeit einer solchen berichtet er über neue Beobachtungen in dem Coschützer Sandsteinbruche.

Folgende Anträge des Vorsitzenden finden einstimmige Annahme:

1. Die Isis gründet eine Zentralstelle zum Registrieren paläontologischer Funde aus Sachsen. Dr. K. Wanderer, Direktorialassistent am K. Mineralogischen Museum, übernimmt die Bearbeitung und Prüfung der eingesandten Berichte und gibt darüber Sammelberichte in den Abhandlungen der Isis.

2. Das nächste Isisheft soll einen Aufruf bringen, in dem die Ziele der Einrichtung klargelegt und Winke über wirksame Mitarbeit gegeben werden.

3. Von dem Aufrufe werden Sonderabzüge auf Kosten der Isis an geeignete Personen versandt.

Dr. K. Wanderer legt den Schädel eines Moschusochsen aus dem Diluvium von Prohlis vor. (Vergl. Abhandlung VIII des Jahrganges 1909.)

Dr. E. Rimann hält einen Vortrag über den geologischen Bau des Isergebirges.

**Dritte Sitzung am 2. Juni 1910.** Vorsitzender: Oberlehrer Dr. P. Wagner. — Anwesend 52 Mitglieder und Gäste.

Für den nach Südwestafrika abgereisten 1. Schriftführer Dr. E. Rimann wird Dr. R. Schreiter gewählt.

Der Vorsitzende legt vor:

Suess, E.: Das Antlitz der Erde, III. Bd., 2. Hlfte. Wien und Leipzig 1910;  
Reinisch, R.: Entstehung und Bau der deutschen Mittelgebirge. Leipzig 1910.

Walther, J.: Vorschule der Geologie. 4. Aufl. Jena 1910.

Der Vorsitzende hält einen Vortrag über den Granit und seine Kontakterscheinungen und erläutert ihn besonders durch Gesteinshandstücke und Skizzen aus dem Elbtalschiefergebirge.

Geh. Hofrat Prof. Dr. E. Kalkowsky zeigt im Anschluß hieran eine Anzahl mikroskopischer Strukturbilder von Kontaktgesteinen.

**Ausflug am 4. Juni 1910** unter Führung von Oberlehrer Dr. P. Wagner. — 23 Teilnehmer.

Vom Dorfe Lockwitz talaufwärts bis jenseits des Hummelsteins wird Gelegenheit gegeben, den Dohnaer Granit und seinen Kontakthof zu studieren bis dahin, wo sich bereits die Wirkungen des Syenits zeigen. Ein geselliges Zusammensein in Donaths Obstweinkelterei nebst Besichtigung der Keltereienanlagen beschließt den Ausflug.

**Ausflug am 16. Juni 1910** (in Gemeinschaft mit dem Verein für Erdkunde) unter Führung von Oberlehrer Dr. P. Wagner. — 18 Teilnehmer.

Von der Haltestelle Zehista aus geht die Wanderung durch das Bahratal nach Friedrichswalde und über Ottendorf nach Berggiefshübel, nach der Mittagsrast und einem Besuch der Panoramahöhe dann an der Gottleuba abwärts über Zwiesel nach Langenhennersdorf.

Der Ausflug gibt Gelegenheit, einen großen Teil des Elbtalschiefergebirges zu durchqueren und die Beziehungen zwischen Gesteinsbeschaffenheit und Geländeformen zu erläutern.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Sitzungsberichte und Abhandlungen der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft Isis in Dresden](#)

Jahr/Year: 1910

Band/Volume: [1910](#)

Autor(en)/Author(s): Wagner Paul

Artikel/Article: [III. Sektion für Mineralogie und Geologie 5-6](#)